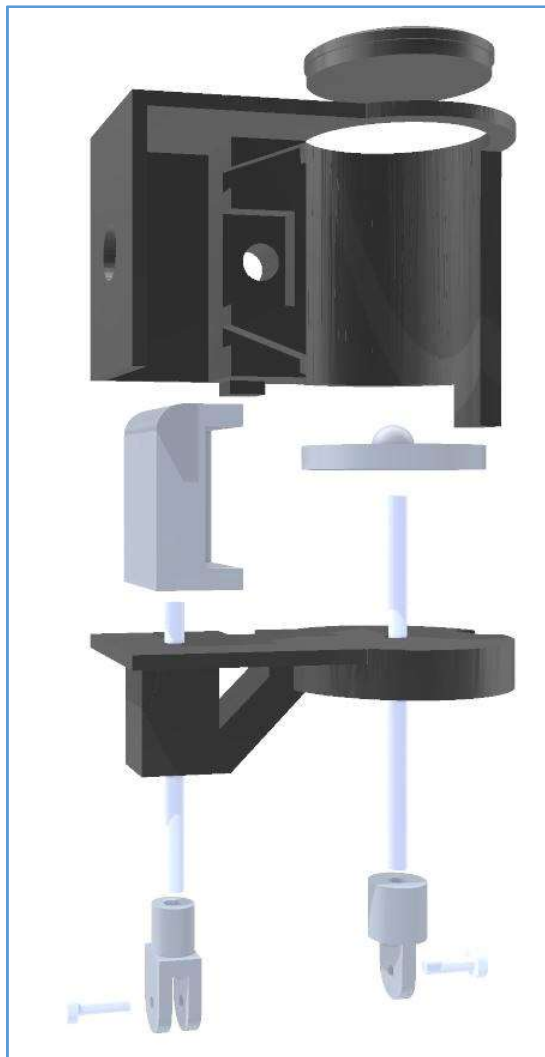


Die Bauteile des 3D-Dampfmaschinenmodells mit Stephenson Steuerung

Die beiden Teile des Gestells werden durch 4 Schrauben M4x35mm zusammengehalten. Die Schrauben werden direkt in die vorgesehenen Bohrungen des Oberteils eingeschraubt und schneiden sich dabei ihr Gewinde selbst. Zusammengeschraubt werden die beiden Teile später zusammen mit dem zusammengebauten Kurbeltrieb.

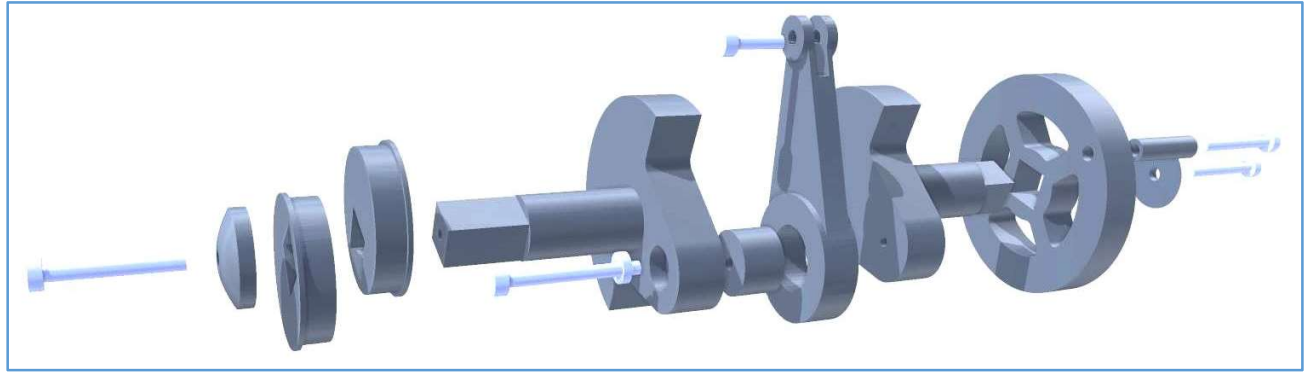


Das Schieber und Zylindergehäuse wird in 2 Teilen gedruckt; beide Teile werden dabei „auf dem Kopf stehend“ gedruckt, damit man eine plane Auflagefläche hat.

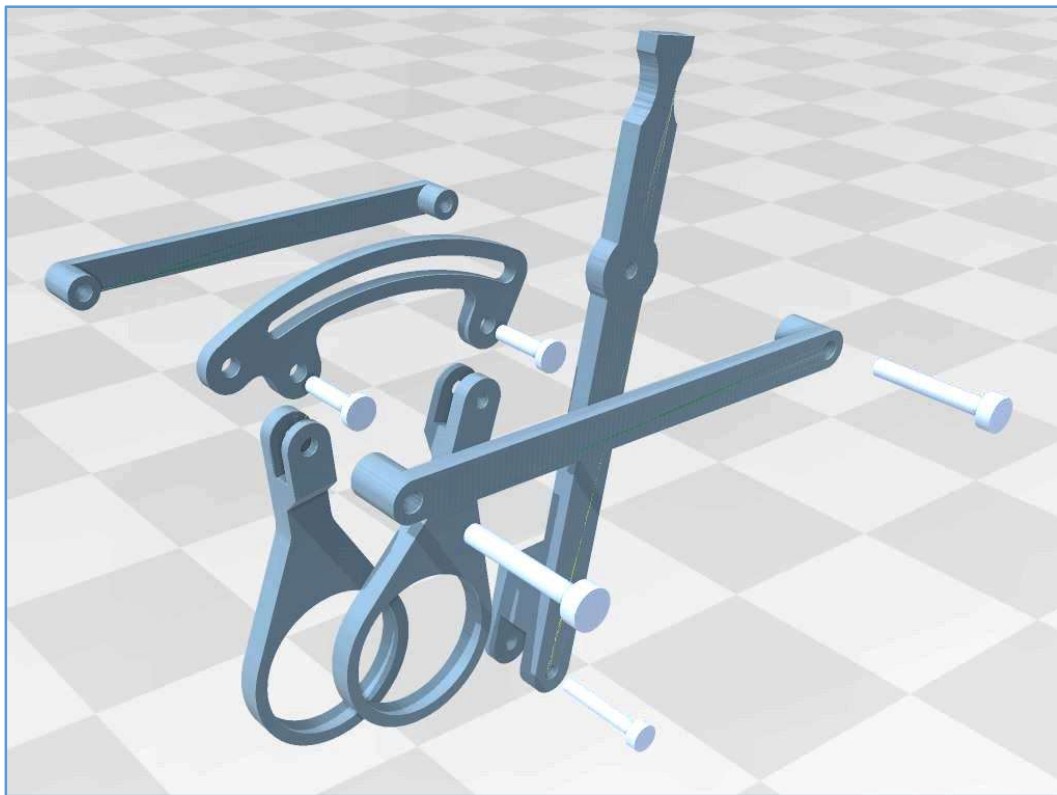
Ober und Unterteil sind über zwei Noppen genau positioniert und werden mit Sekundenkleber zusammengeklebt.

Beide Schubstangen haben 4mm Durchmesser. Die Länge der Schubstange zum Schieber beträgt 78mm, für den Kolben 85mm.

Das zusammengebaute Gehäuse wird dann oben über die vorhandene Zentrierung genau winklig auf das Gestell mit Sekundenkleber geklebt.



Die beiden Kurbelwangen werden zusammen mit dem Pleuelzapfen und dem Pleuel mit einer langen M3 Schraube und Mutter zusammengespant, damit sich die Kurbelwangen nicht mehr gegeneinander verdrehen können. Der Zusammenbau bleibt dadurch demontierbar.
Die übrigen Schrauben (alle M3) schneiden sich ihre Gewinde alle selbst beim Zusammenschrauben.



Die beiden Exzenterstangen sind identisch und werden nur verdreht gegeneinander eingebaut. Alle Schrauben sind M3. Bohrungen in den Bauteilen sind so gewählt, dass die Gelenke beweglich bleiben, auch wenn die Schrauben eingeschraubt sind. Auch hier schneiden sich die Schrauben ihre Gewinde beim Einschrauben selbst.